

PRESSEMITTEILUNG

9. November 2017
Nr. 134/2017

Erster landkreisweiter Bandcontest für das hAMMERsound Jugendfestival

Mit dem hAMMERsound Festival organisiert die Kommunale Jugendarbeit, in Kooperation mit den Jugendzentren und dem Kreisjugendring, das 1. Jugendfestival auf dem Peißenberger Festplatz am 27. Juli 2018 im Landkreis. Neben Live-Musik und einem Skatecontest können sich Firmen und Unternehmen, mit ihren Ausbildungsberufen auf der Azubi-Meile den Jugendlichen präsentieren.

Das Jugendfestival ist ein Ergebnis der landkreisweiten Jugendbefragung 2015, da die Jugendlichen angaben, dass jugendspezifische und kostengünstige Veranstaltungen im Landkreis fehlen. Die Kommunale Jugendarbeit hat daraufhin nicht lange gezögert und das Jugendfestival hAMMERsound ins Leben gerufen. Seit über einem halben Jahr wird schon geplant, überlegt und gehandelt. So wurde schon gemeinsam mit Jugendlichen der Name entwickelt und überregional bekannte Bandfavoriten ausgewählt.

Das erste Highlight im Jugendfestivaljahr 2018 wird eine Serie von drei Bandcontests im April 2018 sein. Denn neben überregional bekannten Bands erhalten drei regionale Bands die Möglichkeit auf dem hAMMERsound Festival aufzutreten.

Am 14., 21. und 28. April findet in den Jugendzentren Peiting, Penzberg und Peißenberg jeweils ein Bandcontest statt. Eine gemischte Jury aus Jugendlichen, einem Jugendzentrumsmitarbeiter, örtlichen Politikern, Vertretern der Presse und studierten Musikern entscheidet gleich vor Ort, welche Band als Sieger hervor geht. Die drei Siegerbands aus den drei Bandcontesten dürfen am Nachmittag des Festivals für jeweils 30 Minuten auf der großen Bühne auftreten.

Der Veranstalter, die Kommunale Jugendarbeit, möchte durch den Bandcontest die Musikszene im Landkreis wieder in Schwung bringen. Dazu Annika Seif, Kommunale Jugendpflegerin: „Uns ist es wichtig, regionalen jungen Bands, die Chance zu geben auf einer großen Bühne zu spielen. Gemeinsam mit den Jugendzentren, die schon immer die Musikkultur im Landkreis prägen, möchten auch wir die musikalischen jungen Menschen unterstützen ihre ersten Erfahrungen auf einer Bühne zu machen.“

Bewerben kann sich jeder, der Lust auf Bühnenauftritte hat. Egal ob Solokünstler oder Band, Reggae oder Pop, Punk oder Metall – erlaubt ist (fast) alles, außer Coversongs. Wichtig für die Bewerbung ist, dass die Bandmitglieder nicht älter als 27 Jahre sind. Außerdem muss mindestens ein Bandmitglied aus dem Umkreis von 50 km um Peißenberg, dem Veranstaltungsort des Festivals, kommen.

Als Gewinn springt nicht nur ein Auftritt auf dem hAMMERsound Festival heraus. „Wir konnten zudem den Populärmusikbeauftragten des Bezirks Oberbayern für uns gewinnen. Die Siegerbands bekommen einen kostenlosen Workshop im „Pobb-Labor“ zu einem Thema ihrer Wahl. Sämtliche Kosten für Referenten etc. werden hier vom Populärmusikbeauftragten übernommen.“, erzählt die Kommunale Jugendpflegerin Christina Daisenberger.

Nähere Informationen gibt es unter www.weilheim-schongau.de – Jugend und Familie. Dort stehen auch alle Anmeldebedingungen nochmal zum Nachlesen. Bewerben kann man sich bis 31. Januar 2018 bei der kommunalen Jugendarbeit.

Erika Breu
Pressestelle